

Sehr geehrte Frau Boehlich,
Sehr geehrte Frau Blume,
Sehr geehrte Frau Fiedler,
Sehr geehrter Herr Adrian,
Sehr geehrter Herr Hielscher,
cc: Sehr geehrte Frau Dr. Frieling MdBü,

Mit Schreiben vom 24.02.2022 haben wir Sie gebeten, sich mit unserem Vorschlag eines Pilotprojektes einer professionellen Bürgerbeteiligung an der zukünftigen Bebauung auf der Entwicklungsfläche westlich des A7-Deckels in Altona zwischen B 431 und der Walderseestraße auseinander zu setzen.

Es liegt uns bisher keine Antwort vor. Eine eigentlich übliche Zwischenantwort haben wir nicht bekommen. Dafür haben wir kein Verständnis.

Wir wiederholen hier noch einmal:

Das Ziel ist es, den Bürgern erweiterte Möglichkeiten zu eröffnen, ihre Ideen einzubringen und Entscheidungen zu beeinflussen, wie es das Grundgesetz in Art.20(2) vorsieht. Im Rahmen eines erneuten „Altonaer Konsenses“ aller demokratischen Parteien in der Bezirksversammlung Altona kann das auch ein Weg sein, wie Autorität und Akzeptanz des parlamentarischen und repräsentativen Systems wieder hergestellt und verbessert werden können. Die Defizite sind offensichtlich. Ausdrücklich stellen wir darum noch einmal klar, dass am Ende immer die letztendliche Entscheidung der Politik stehen muss.

Wir schlagen vor, dass wir uns bei einem gemeinsamen Treffen mit unserem Vorschlag beschäftigen und dabei ausloten, ob es zu einem weiteren Altonaer Konsens kommen kann, der schon einmal so erfolgreich war.

Unsere Terminvorschläge entnehmen Sie bitte der beigefügten Doodle-Liste. Diese erleichtert die Findung eines gemeinsamen Termins. Mögliche Termine: 5.4., 12.4., 19.4., 26.4. jeweils 19:30 im Gemeindezentrum Christuskirche Othmarschen. Folgen Sie bitte dem Link (<https://doodle.com/meeting/participate/id/zbq13Oyb>), um sich bis zum 29.3. einzutragen, möglichst mit mehreren Optionen. Ich werde Sie dann über den konkreten Termin umgehend informieren.

Sollten Sie oder ein Vertreter widererwarten an keinem der vorgeschlagenen Termine können, bitten wir Sie um untereinander abgestimmte alternative Terminvorschläge und Orte.

Mit freundlichen Grüßen

Bernt Grabow

Anhang: unser Schreiben vom 26.02.2